

# Jugendhilfeausschuss am 05.11.2014

## Aktualisierter Sozialatlas Minden: Kinder und Jugendliche in den Mindener Stadtbezirken

2013

### Basisdaten:

- o Wegweiser Kommune der Bertelsmannstiftung (Stand: 31.12.2011)
- o Stadt Minden, Bereich Bürgerdienste, Sicherheit, Ordnung (Stand: 23.12.2013)
- o Stadt Minden, Bereich Soziales (Stand: 01.01.2014)
- o Zuordnung zu den Stadtbezirken:  
Stadt Minden, Bereich Bauen, Wohnen, Verkehr und Feuerschutz,  
Grafische Datenverarbeitung, Hartmut Heider
- o Auswertung und Diagramme:  
Stadt Minden, Jugendamt, Jugendhilfeplanung, Uta Betzhold

## Bevölkerungsentwicklung bezogen auf Kinder und Jugendliche

->

Ausblick: Die Kinderzahlen gehen in Minden  
weniger zurück als in anderen Regionen!



### interaktive Karten

?

#### Karte erstellen

Karte:

Nordrhein-Westfalen

Verwaltungsebene:

kreisfreie Städte/Gemeind...

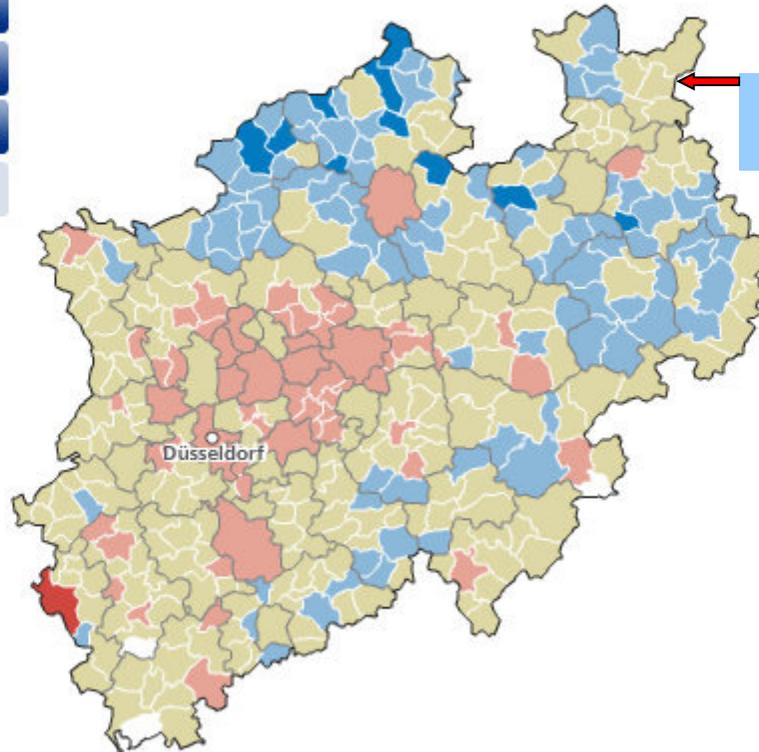
Indikator Hintergrund:

Anteil unter 18-Jährige

Legende

- kleiner 9,4
- 9,4 bis unter 13,7
- 13,7 bis unter 16,4
- 16,4 bis unter 18,9
- 18,9 bis unter 21,7
- 21,7 bis unter 25,7
- größer gleich 25,7
- keine Angaben

#### Karte: Anteil unter 18-Jährige (%)



#### Grafik hinzufügen

Kommune:

Vergleichskommunen

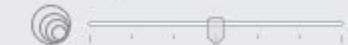
Indikator Objektgröße:

Info

Zeitraum:

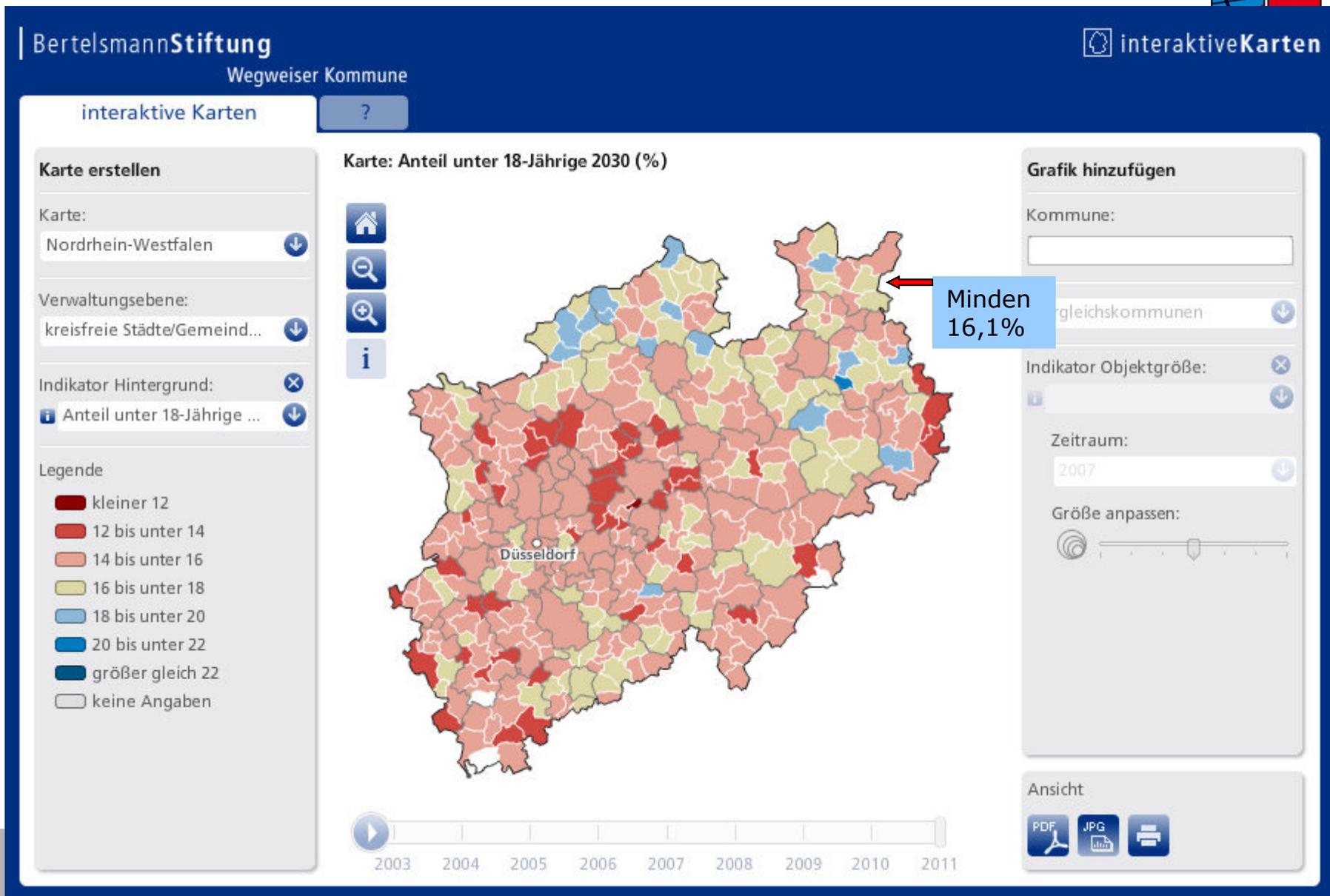
2007

Größe anpassen:



Ansicht





Armut junger Menschen

->

Minden ist überdurchschnittlich betroffen!



interaktive Karten

Karte erstellen

Karte:

Deutschland

Verwaltungsebene:

Bundesländer

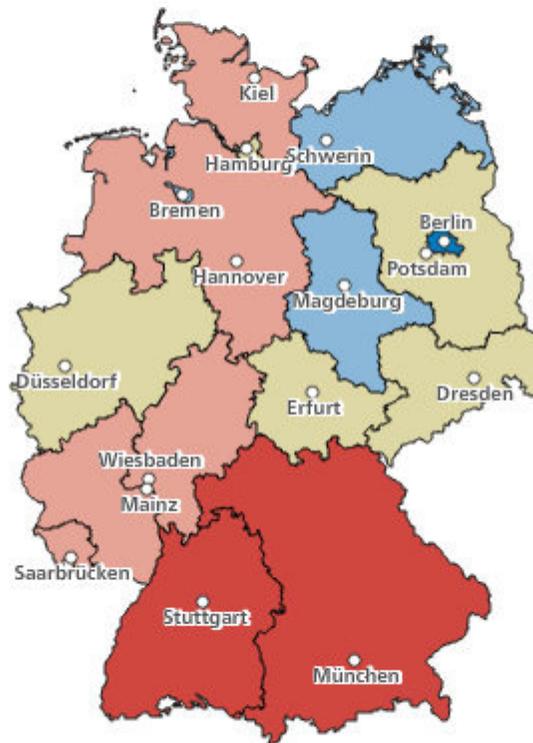
Indikator Hintergrund:

Kinderarmut

Legende

- kleiner 8,4
- 8,4 bis unter 16,1
- 16,1 bis unter 23,1
- 23,1 bis unter 30,8
- größer gleich 30,8
- keine Angaben

Karte: Kinderarmut (%)



NRW  
17,5%

Minden  
23,2%



Grafik hinzufügen

Kommune:

Vergleichskommunen

Indikator Objektgröße:

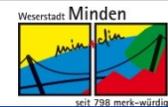
Zeitraum:

2007

Größe anpassen:

Ansicht





### interaktive Karten

?

#### Karte erstellen

Karte:

Nordrhein-Westfalen

Verwaltungsebene:

kreisfreie Städte/Gemeind...

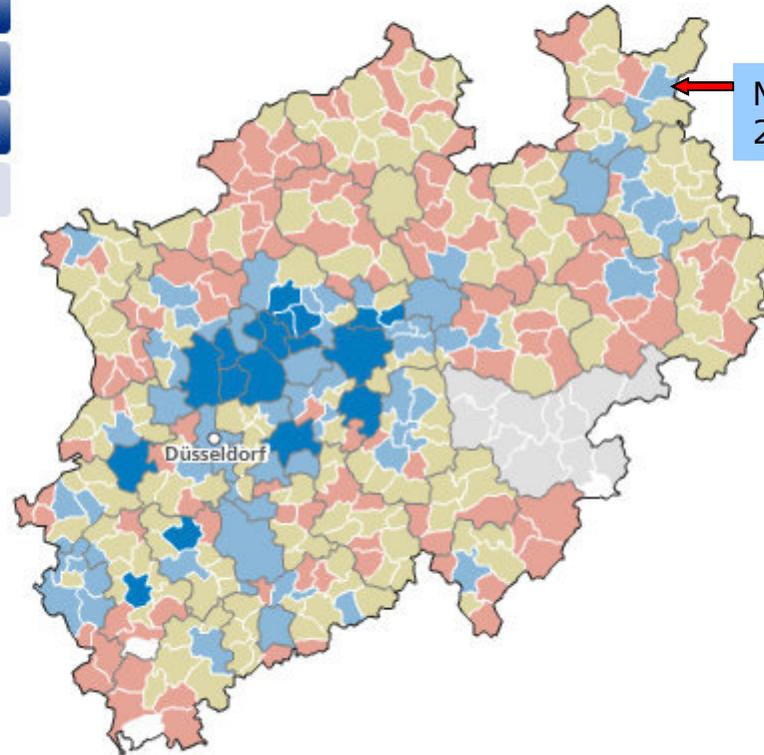
Indikator Hintergrund:

**Kinderarmut**

#### Legende

- kleiner 7,8
- 7,8 bis unter 15,4
- 15,4 bis unter 23,8**
- 23,8 bis unter 36,4
- größer gleich 36,4
- keine Angaben

#### Karte: Kinderarmut (%)



#### Grafik hinzufügen

Kommune:

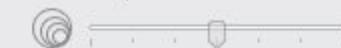
Vergleichskommunen

Indikator Objektgröße:

Zeitraum:

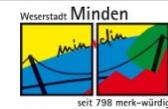
2007

Größe anpassen:



#### Ansicht



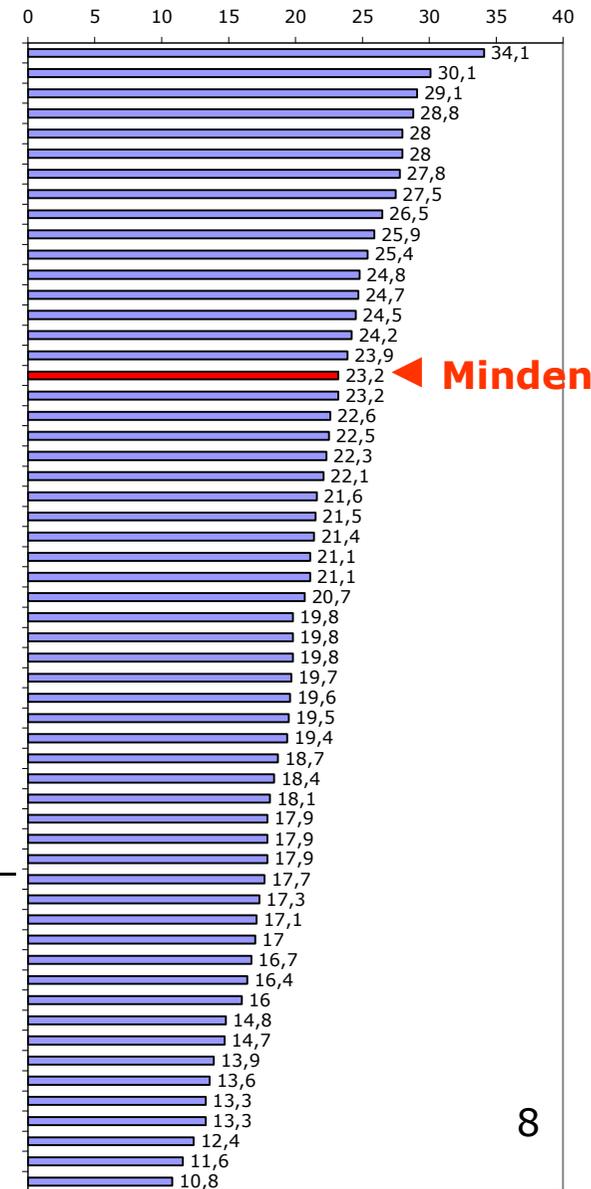


## Bertelsmannstiftung Kinderarmut (%) 31.12.2011

1 Gelsenkirchen	34,1	7 Herford	19,6
1 Essen	30,1	8 Neuss	19,5
1 Mönchengladbach	29,1	2 Remscheid	19,4
7 Düren	28,8	8 Detmold	18,7
1 Dortmund	28	8 Dinslaken	18,4
1 Herne	28	8 Siegen	18,1
1 Duisburg	27,8	2 Bonn	17,9
1 Wuppertal	27,5	8 Lüdenscheid	17,9
1 Oberhausen	26,5	2 Leverkusen	17,9
7 Gladbeck	25,9	8 Arnsberg	17,7
7 Recklinghausen	25,4	8 Dorsten	17,3
7 Lünen	24,8	2 Solingen	17,1
7 Marl	24,7	8 Paderborn	17
8 Bergheim	24,5	8 Troisdorf	16,7
1 Mülheim an der Ruhr	24,2	8 Velbert	16,4
7 Herten	23,9	9 Unna	16
<b>8 Minden</b>	<b>23,2</b>	2 Münster	14,8
1 Bochum	23,2	9 Rheine	14,7
1 Krefeld	22,6	9 Lippstadt	13,9
1 Köln	22,5	8 Bergisch Gladbach	13,6
1 Bielefeld	22,3	9 Gütersloh	13,3
1 Hamm	22,1	9 Ratingen	13,3
1 Düsseldorf	21,6	9 Grevenbroich	12,4
7 Castrop-Rauxel	21,5	9 Bocholt	11,6
2 Aachen, Stadt	21,4	9 Dormagen	10,8
8 Wesel	21,1		
2 Bottrop	21,1		
8 Viersen	20,7	<b>Minden</b>	<b>23,2</b>
8 Witten	19,8	Bad Oeynhausen	15,6
9 Kerpen	19,8	Minden-Lübbecke, Landkreis	14,4
8 Moers	19,8	Petershagen	13,0
8 Iserlohn	19,7	Espelkamp	10,9
		Porta Westfalica	10,7
		Rahden	8,2
		Hille	7,3
		Stemwede	6,3

**Zum  
Vergleich**

## Wegweiser Kommune Kinderarmut (%) 2011 - Minden im Vergleich mit allen Städten über 60.000 Einw. in NRW



### interaktive Karten

#### Karte erstellen

Karte:

Nordrhein-Westfalen

Verwaltungsebene:

kreisfreie Städte/Gemeind...

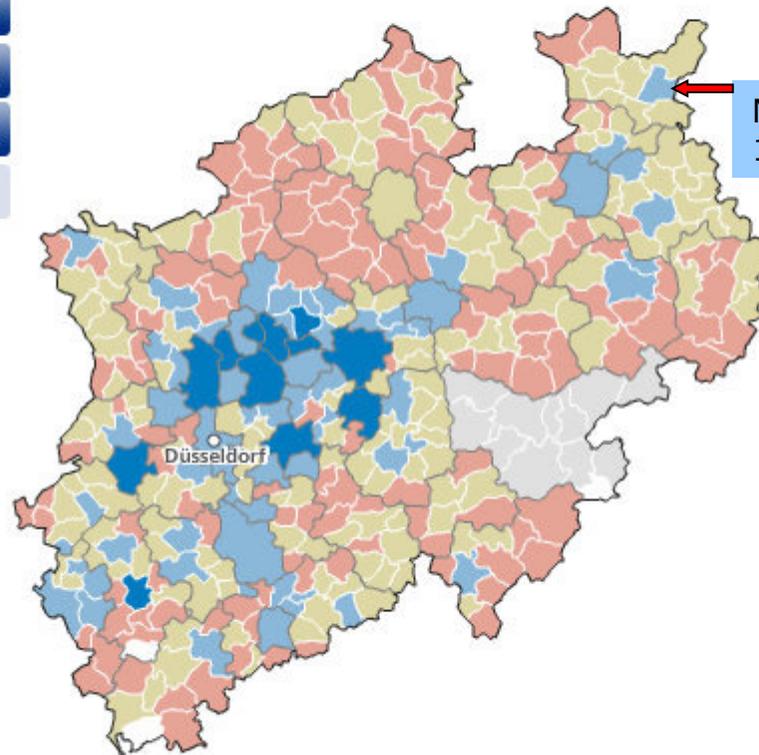
Indikator Hintergrund:

Jugendarmut

Legende

- kleiner 5,8
- 5,8 bis unter 12,1
- 12,1 bis unter 19
- 19 bis unter 29,5
- größer gleich 29,5
- keine Angaben

#### Karte: Jugendarmut (%)



Minden  
16,6%



#### Grafik hinzufügen

Kommune:

Vergleichskommunen

Indikator Objektgröße:

Zeitraum:

2007

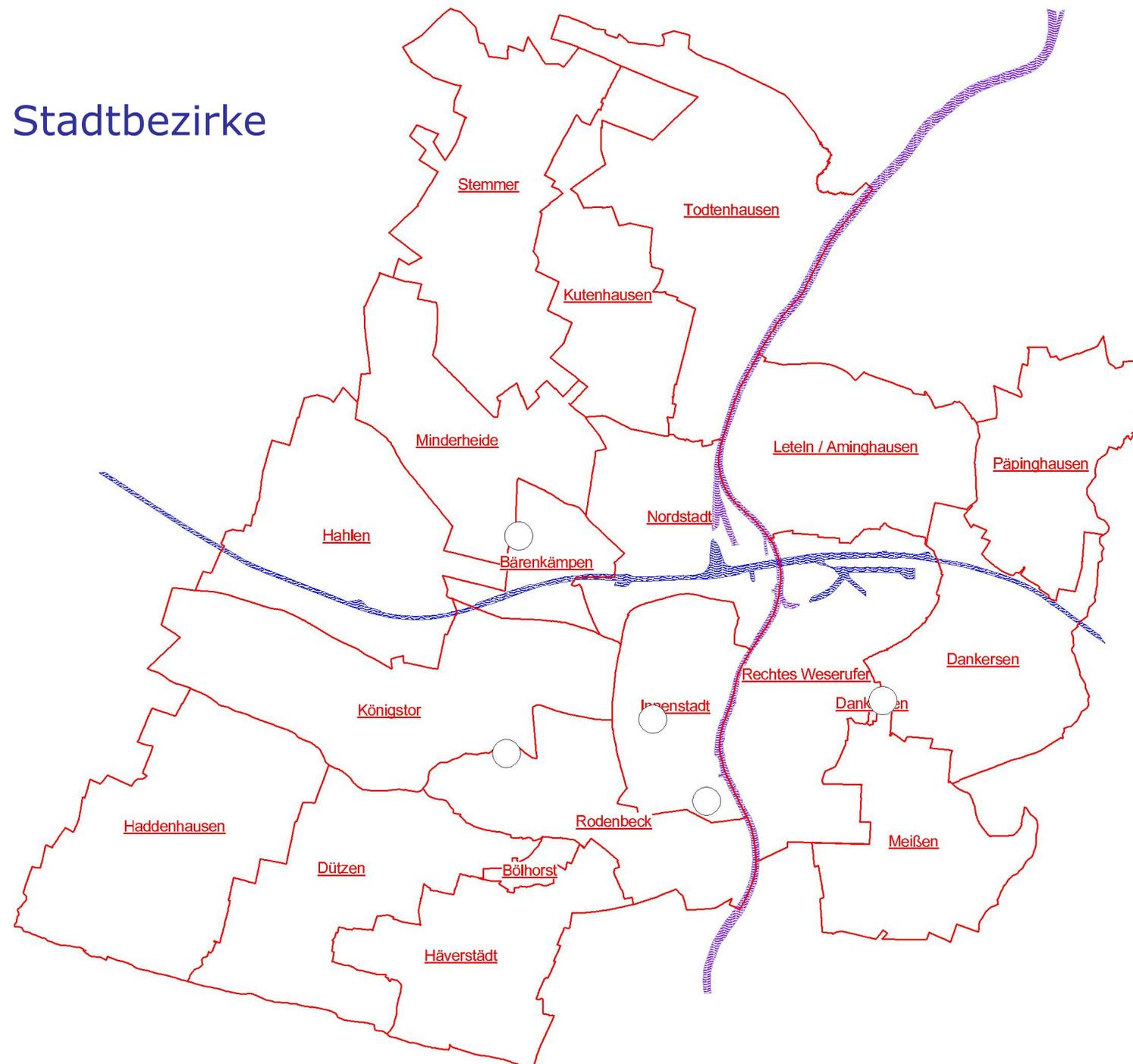
Größe anpassen:

Ansicht

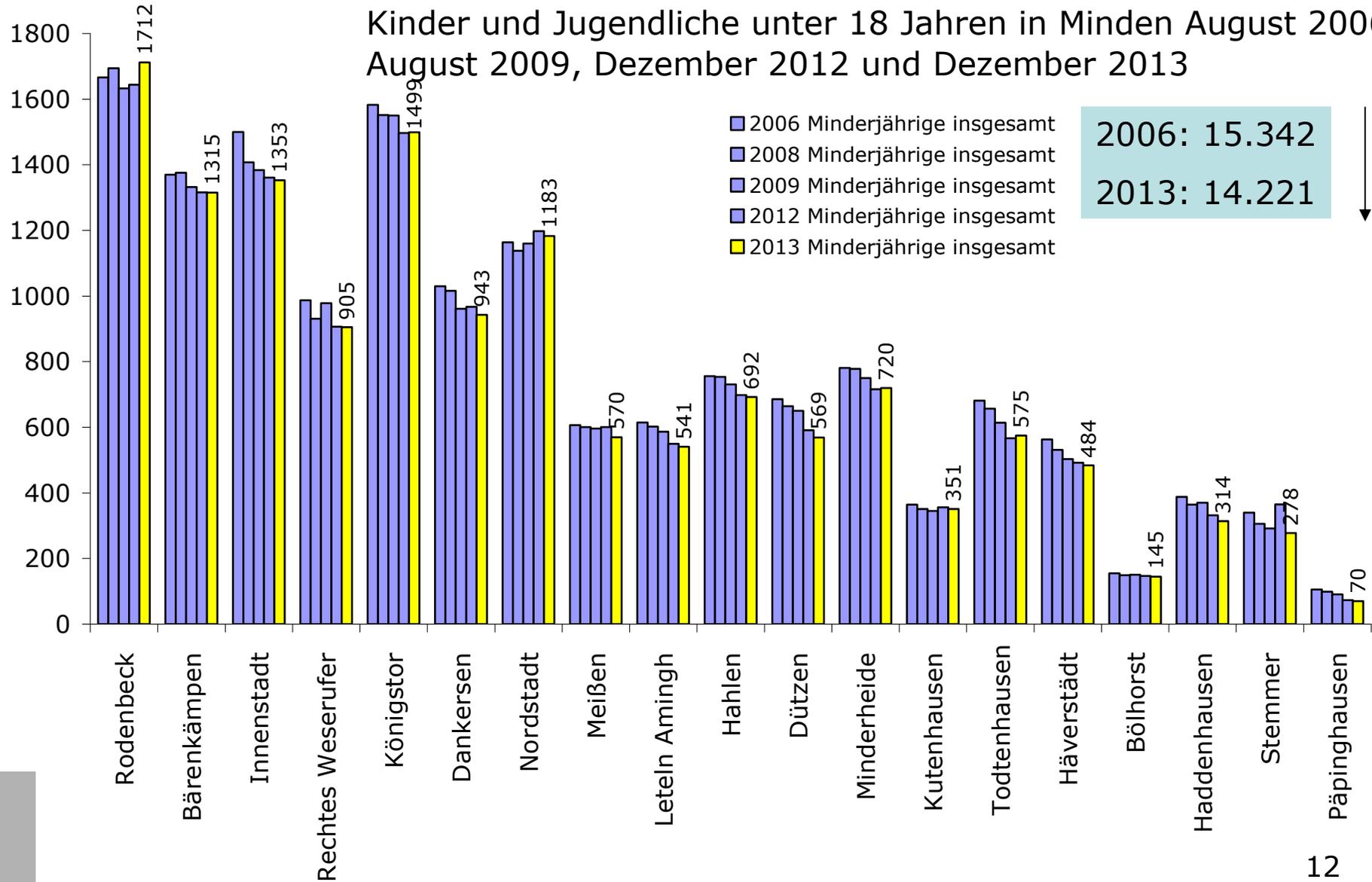




# Stadtbezirke

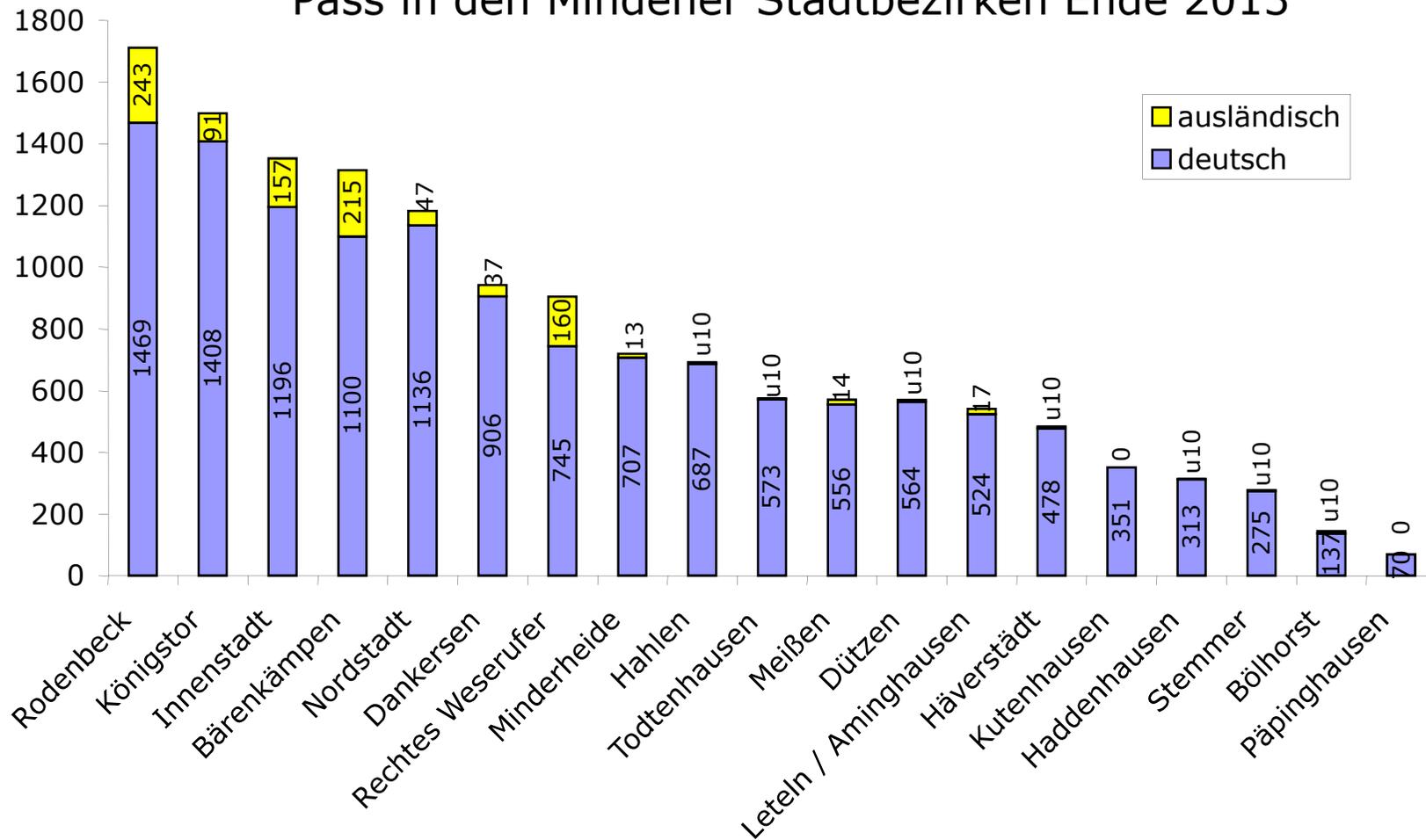


## Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren in Minden August 2006, August 2009, Dezember 2012 und Dezember 2013



## Anzahl der Minderjährigen mit deutschem und ausländischem Pass in den Mindener Stadtbezirken Ende 2013

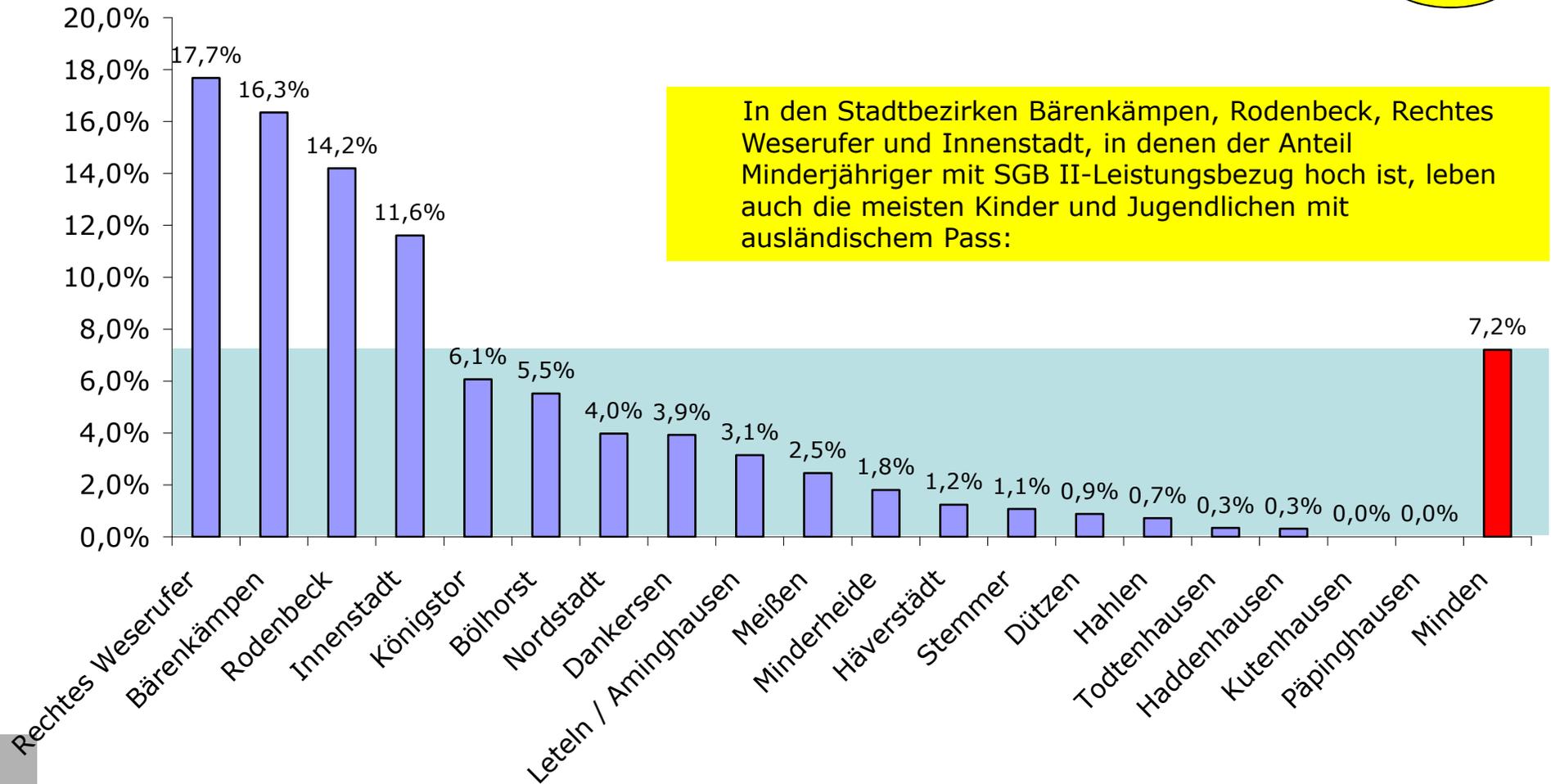
2013



2006: 15.342 Minderjährige; davon 1.139 mit nicht-deutschem Pass  
 2009: 14.678 Minderjährige; davon 1.060 mit nicht-deutschem Pass  
 2012: 14.378 Minderjährige; davon 975 mit nicht-deutschem Pass  
 2013: 14.221 Minderjährige; davon 1.024 mit nicht-deutschem Pass

## %Anteil 0-u18-Jährige mit ausländischem Pass in den Mindener Stadtbezirken Ende 2013

2013



Es leben mehr Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund in den Stadtbezirken.

Nicht alle jungen Menschen mit Migrationshintergrund haben einen ausländischen Pass:

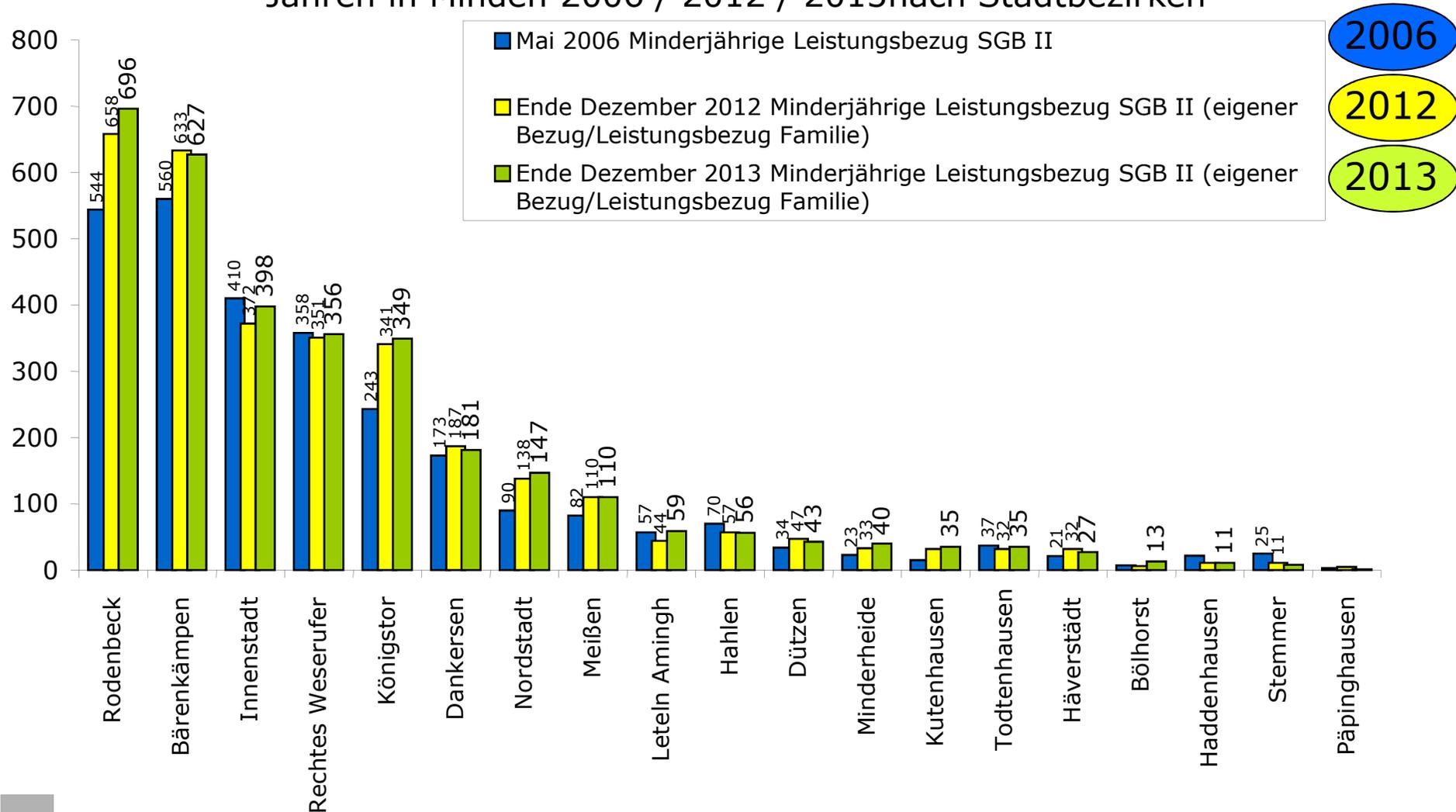
Aussiedlerinnen und Aussiedler

eingebürgerte junge Menschen

Kinder von ausländischen Staatsbürgern, die nach dem 1.1.2000 in Deutschland geboren sind und mit der Geburt – unter bestimmten Voraussetzungen - die deutsche Staatsbürgerschaft erhalten haben...

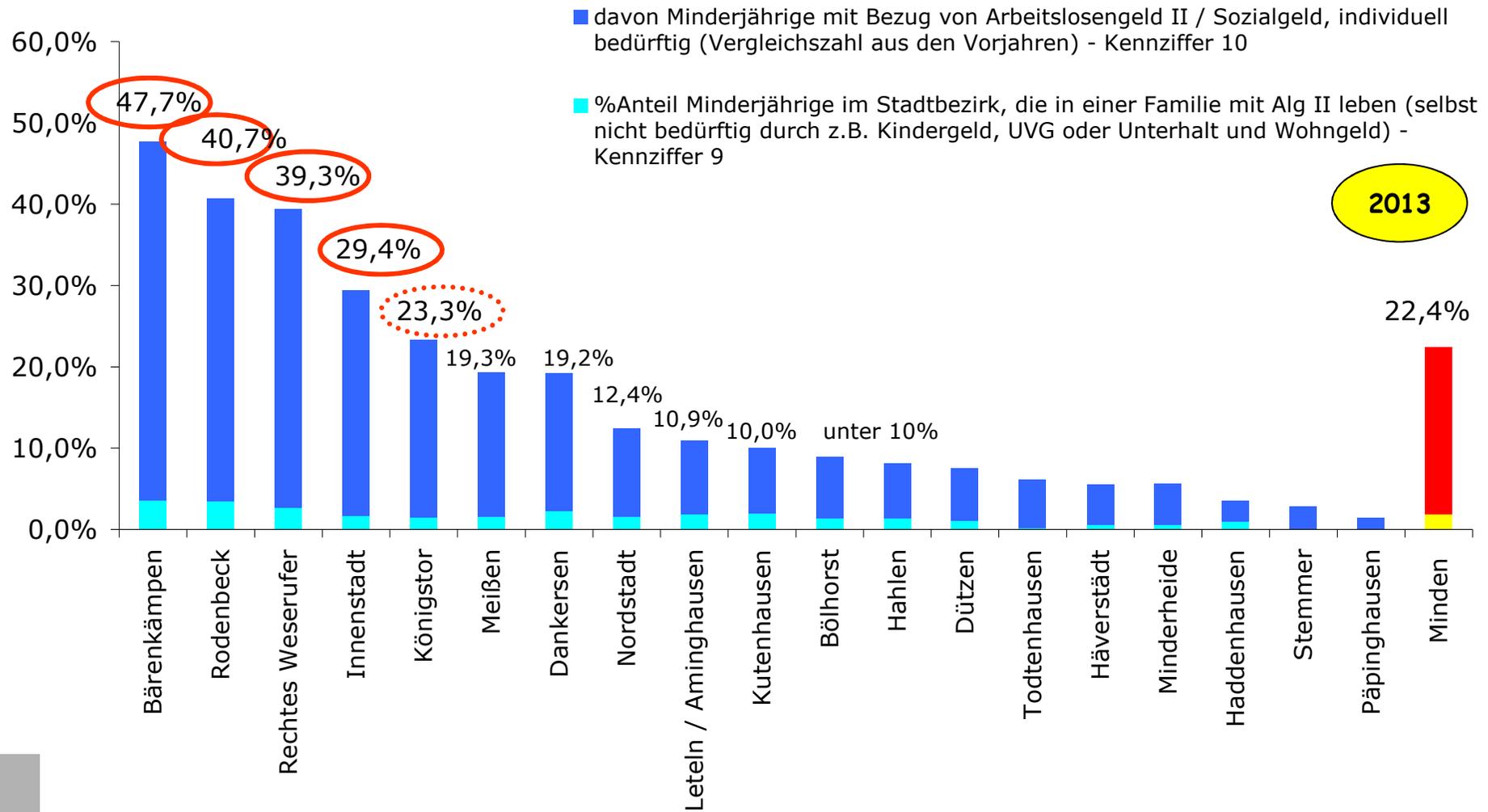
In den letzten Jahren ist bei den Minderjährigen die Zahl der Flüchtlinge aus Krisengebieten gestiegen (Syrien 136 Minderj., Irak 125 Minderj., Türkei 82 Minderj.).

## Entwicklung der SGB II-Leistungen für Familien mit Kindern unter 18 Jahren in Minden 2006 / 2012 / 2013 nach Stadtbezirken



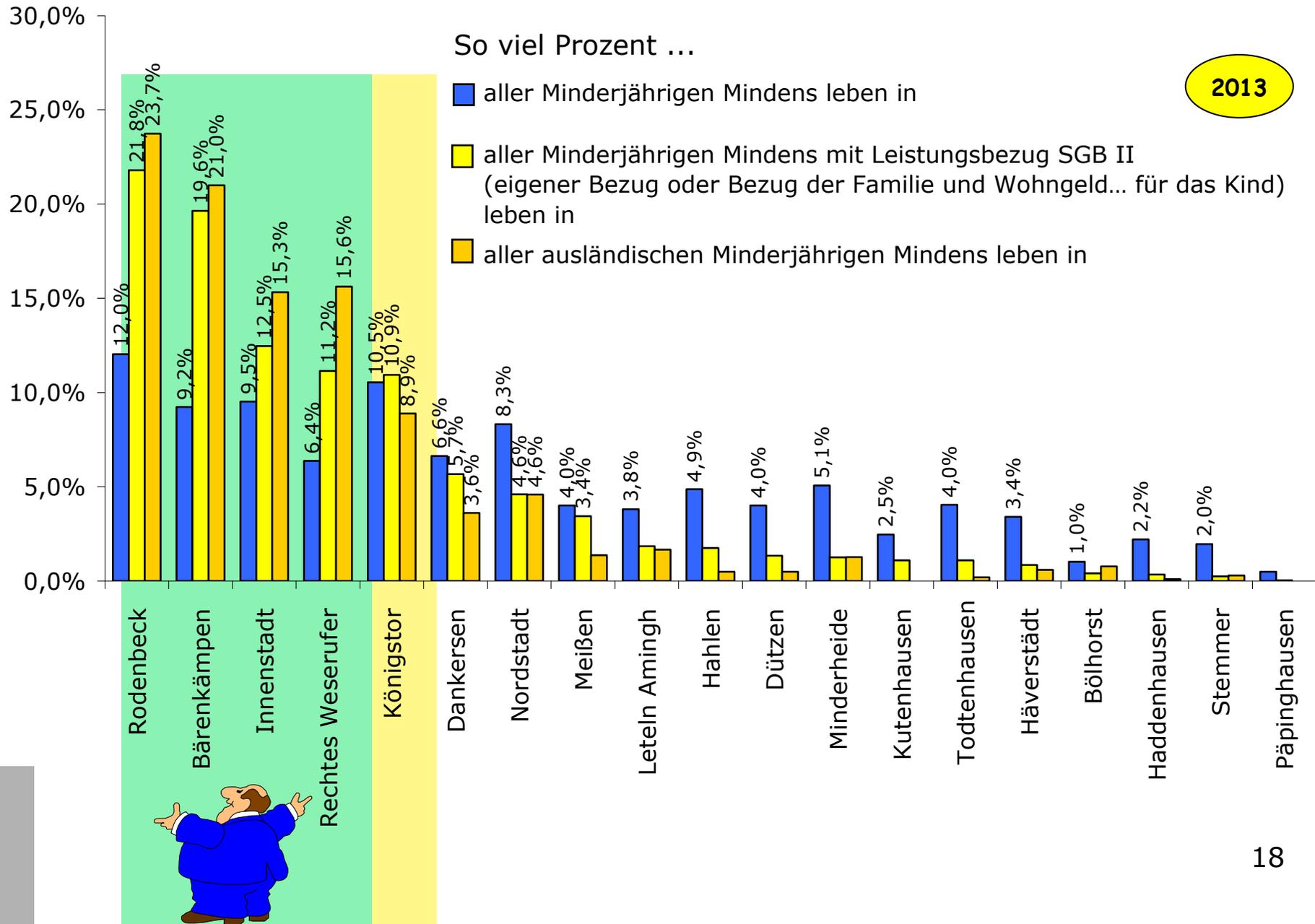
Mai 2006: 2776 Minderjährige mit Leistungsbezug nach dem SGB II  
 Dez. 2012: 3100 Minderjährige mit eigenem oder familiärem Leistungsbezug nach dem SGB II  
 Dez. 2013: 3192 Minderjährige mit eigenem oder familiärem Leistungsbezug nach dem SGB II

## Wie viel Prozent der Minderjährigen im Stadtbezirk leben in Familien, die SGB II-Leistungen beziehen? Dezember 2013



# Sozialatlas: Belastete Stadtbezirke

2013



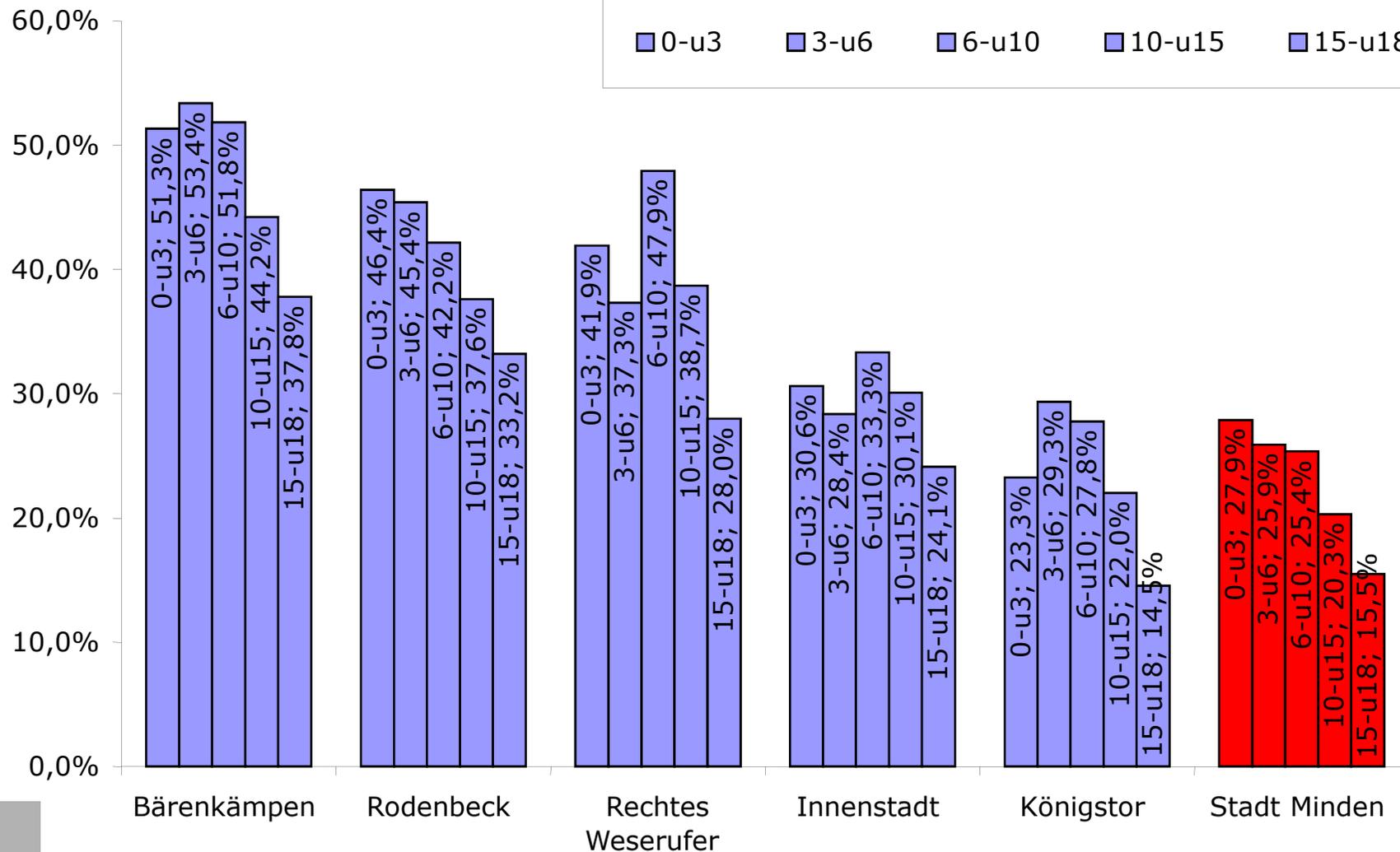
## Warum hat Minden eine so hohe SGBII-Quote bei den Familien mit Kindern? Regionale und gesellschaftliche Ursachen:

- Überdurchschnittlich hohe Zuzüge von Familien mit Sozialleistungsbezug nach Minden
- „entspannter“ Wohnungsmarkt mit günstigem Wohnraum, auch für große Familien -> Bertelsmann-Studie „Wohnungsangebot für arme Familien in Großstädten“
- Unterschiedliche Wohnungsstrukturen in Minden (Wohnblocks und Mehrfamilienhäuser) und im Kreisgebiet (Ein- und Zweifamilienhäuser)
- Wegfall niedrig qualifizierter Arbeitsplätze, Verlagerung ins Ausland, Globalisierung
- Zeitarbeit und 400-€-Jobs
- Hartz IV-Gesetze -> Arbeitslose fallen schneller tiefer
- Zuzug von Flüchtlingen aus Krisengebieten

Folge: Segregation (Entmischung) in den Stadtteilen

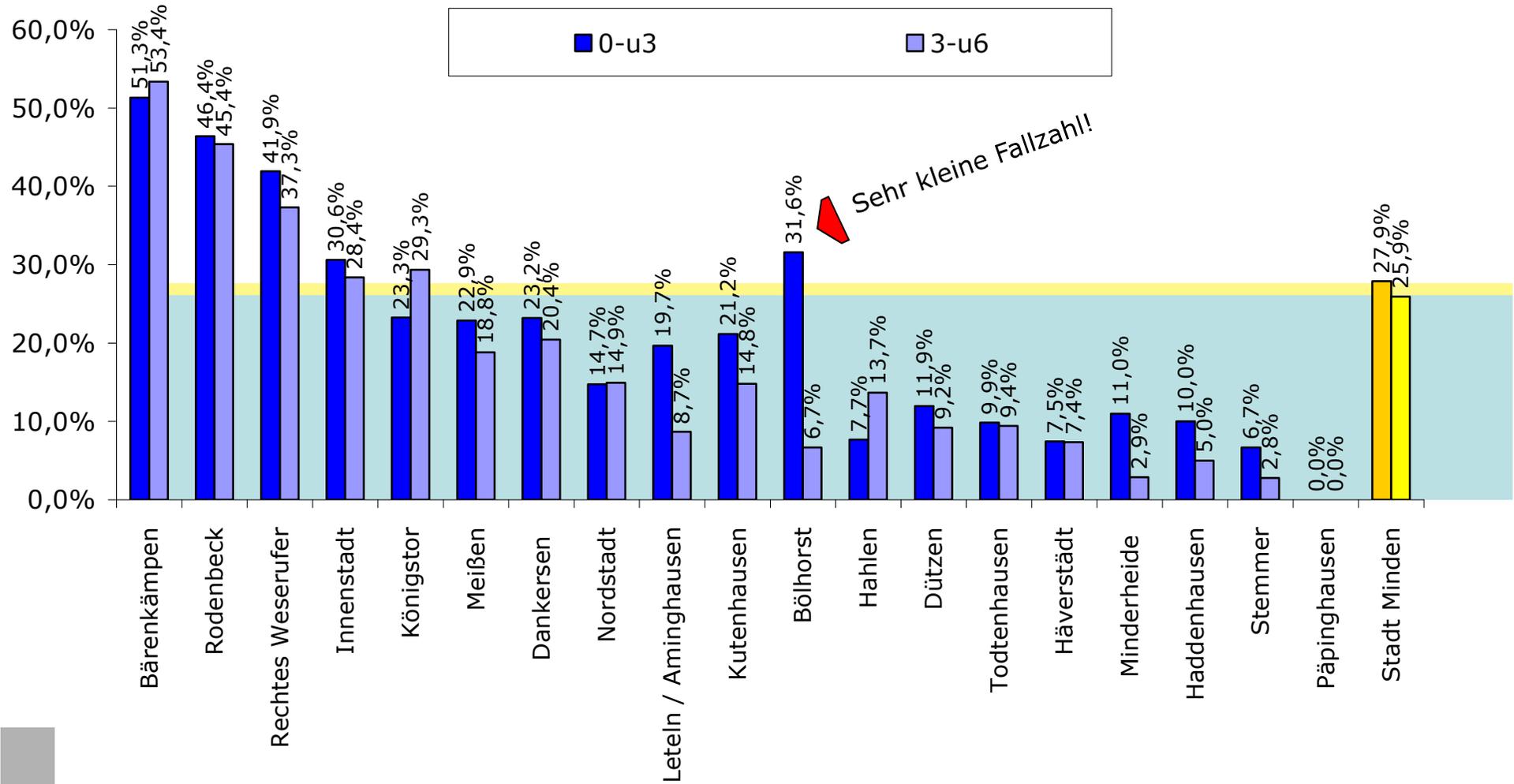
# Stadtteilbezogene SGB II-Auswertung nach Altersgruppen

## Prozentanteil der Kinder und Jugendlichen aus Familien mit SGB II-Bezug im Stadtbezirk nach Alter Ende Dezember 2013



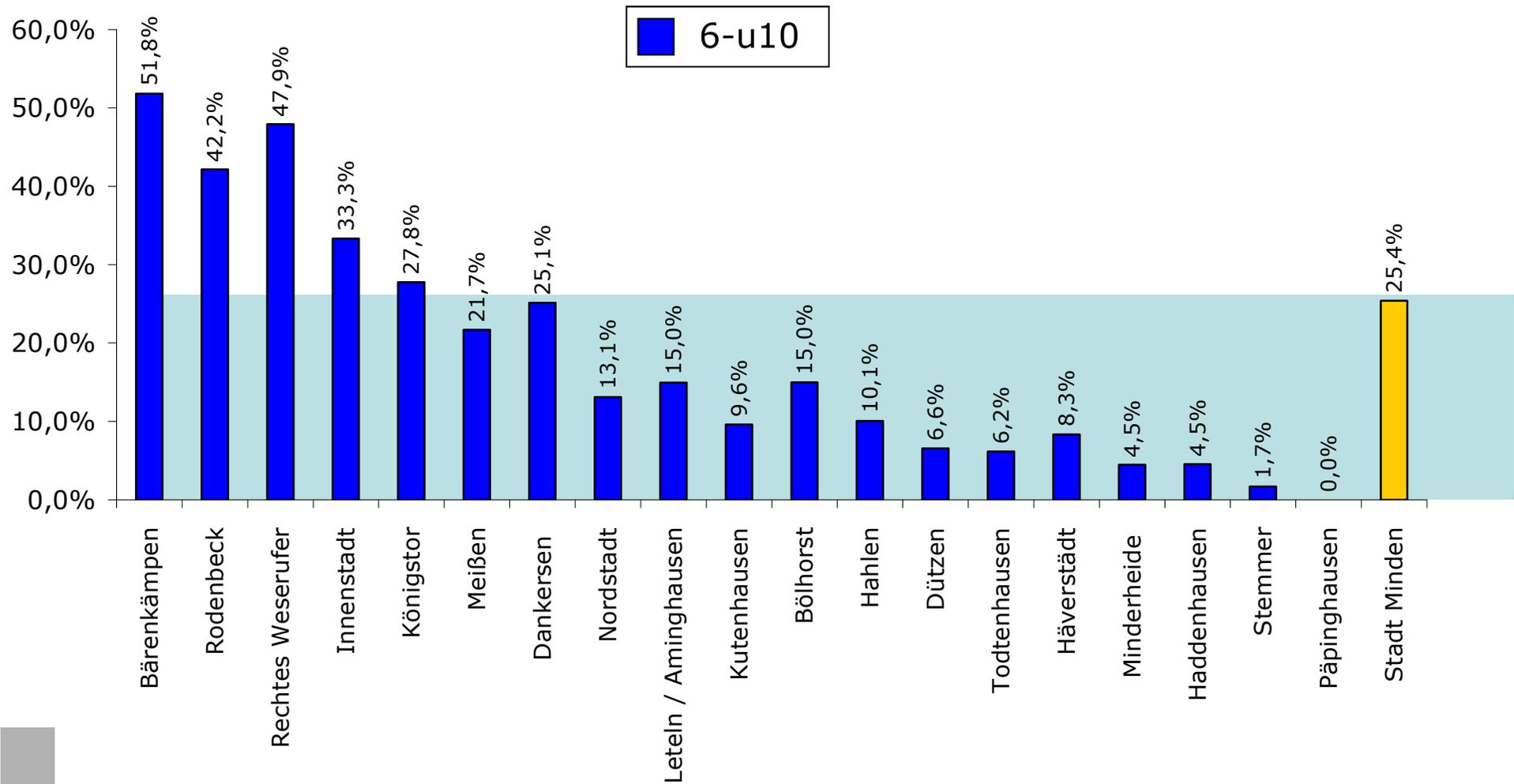
%Anteil Kinder und Jugendliche aus Familien mit SGB II-Bezug nach Altersgruppen Ende Dezember 2013

2013



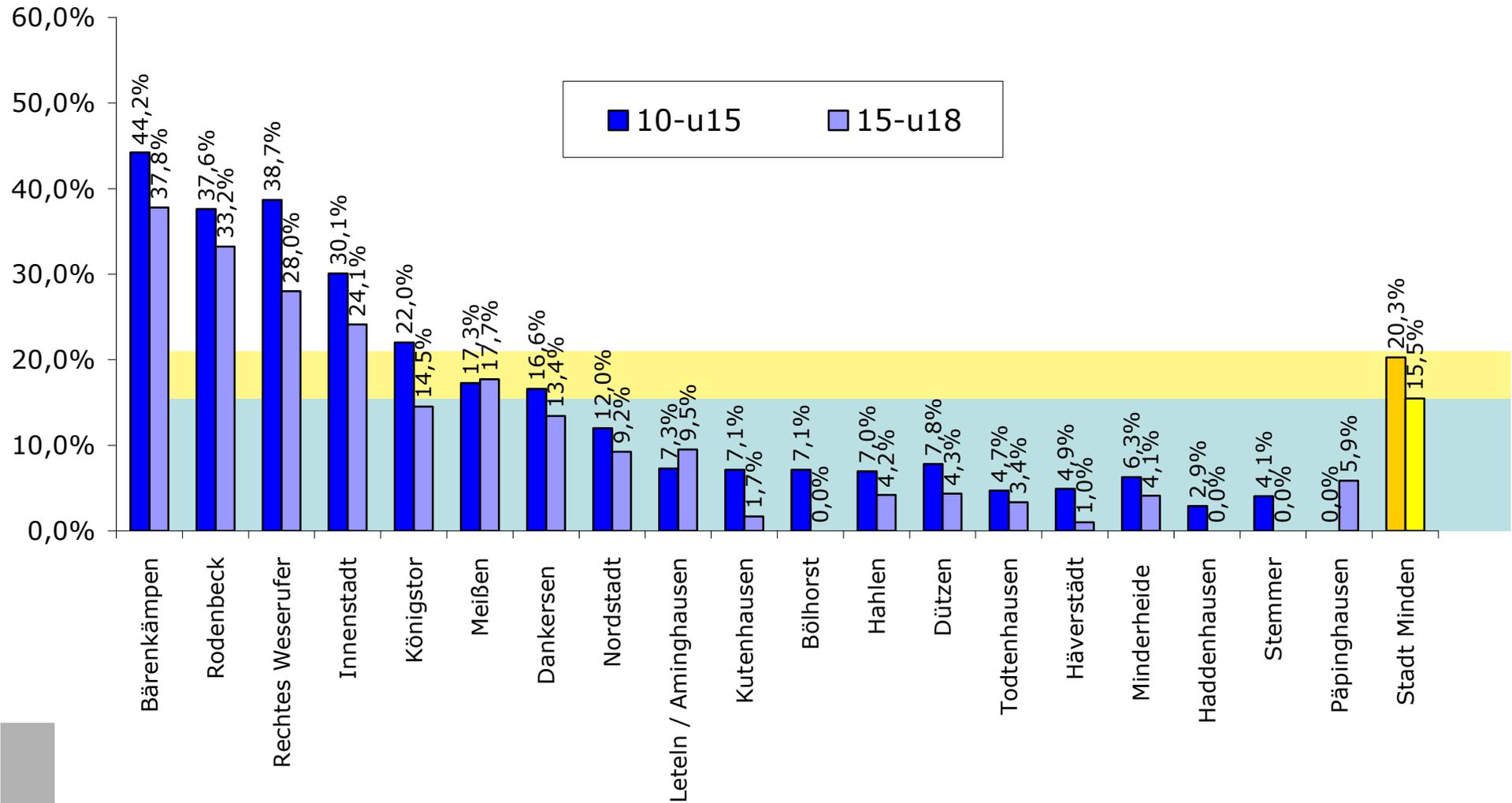
%Anteil Kinder und Jugendliche aus Familien mit SGB II-Bezug nach Altersgruppen Ende Dezember 2013

2013



2013

%Anteil Kinder und Jugendliche aus Familien mit SGB II-Bezug nach Altersgruppen Ende Dezember 2013

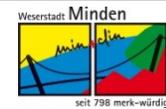


## Nicht stigmatisieren! Keine Diskriminierung wegen der wirtschaftlichen Lage!

- Hinter diesen Zahlen stehen sehr unterschiedliche Schicksale.
- Unterschicht und Familien mit Migrationshintergrund stärker betroffen -> fehlende Bildung / Ausbildung
- Viele Leistungsbezieher, die sich gut um ihre Kinder kümmern, bei sich selber zu Gunsten der Kinder sparen
- Alleinerziehende Mütter nach Scheidung
- Viele Familien sind trotz Vollzeitarbeit auf Transferleistungen angewiesen.

Es geht um Belastungen von Kindern und Jugendlichen und die Möglichkeiten, diese zu unterstützen!

Gebiete mit besonderem Unterstützungsbedarf bei Kindern und Jugendlichen identifizieren!



- Kinder- und Jugendförderplan -> Jugendhäuser, Spielplatzplanung, Vision ganzheitliches Biografie begleitendes Netzwerk für Kinder und Jugendliche
- Kitaplanung (Ausbau u3, PlusKitas, Sprachförderkitas, Familienzentren)
- Wirkungsorientierte Steuerung und Gestaltung der Hilfen zur Erziehung, Frühe Hilfen
- Integrierte Stadtentwicklungsplanung – Sozialatlasdaten fließen in diverse Planungen ein (Kulturentwicklungsplanung, Sportentwicklungsplanung, Schulentwicklungsplanung...)
- Offener Ganzttag
- Schulsozialarbeit an 4 Grundschulen -> entfristet
- Bildung 2022
- Runder Tisch Soziales -> Stadtteilmanager Rodenbeck
- Lokaler Aktionsplan
- Stiftungen in Minden
- Aktivitäten des Ev. Kirchenkreises Minden (Netzwerk MiRo, Aktion-Mensch-Projekt „Interkultureller Treff“)
- Internationale Mutter-Kind-Gruppen des Caritasverbandes